

Das stadtweite Programm zum Thema: Kulturelle Vielfalt und Nachhaltig Leben NOVEMBER/DEZEMBER 2025		
HANNOVER FÜHR NOVEMBER		
4. November 9.00 – 16.00 Uhr	Stadtteilzentrum Stöcken, Eichsfelder Straße 101 Auf dem Weg zur fairen Kita – Gerechtigkeit als Thema in der pädagogischen Arbeit und in der Einrichtung Fortbildung für Kindertageseinrichtungen im Stadtgebiet Hannover, die zeigt, wie Erzieher*innen und Sozialassistent*innen den Kindern die Welt nahebringen und mit ihnen über das Thema Gerechtigkeit ins Gespräch kommen können. Weitere Infos siehe Rückseite und unter www.faire-kita-hannover.de	
4. November 17.00 – 19.30 Uhr	Bürgerhaus Misburg, Seckbruchstraße 20 BOKASHI: Der Super-Kompost aus dem Eimer Eigenen Dünger aus Essensresten herstellen. Weitere Infos siehe Rückseite und unter www.buergerhaus-misburg.de	
4. November 18.00 – 19.30 Uhr	Online oder Leibniz Universität Hannover, Königlicher Pferdestall, Appelstraße 7 Nachhaltig mobil – Potenziale & Herausforderungen lebenslanger aktiver Mobilität Von Technik über stadtplanerische Aspekte bis zur aktiven Mobilität behandeln vier spannende Vorträge ein breites Themenpektrum im Bereich der nachhaltigen Mobilität. Barrierefrei, Teilnahme kostenlos. https://www.uni-hannover.de/de/universitaet/aktuelles/veranstaltungen	
5. November 19.00 Uhr	Kulturzentrum Pavillon, Lister Meile 4 Systemkrise – Legitimationsprobleme im grünen Kapitalismus Philipp Staab macht eine tiefgreifende Systemkrise aus. Aus Abwehr wird offene Ablehnung nicht nur gegenüber der Klimawende, sondern auch gegen die Demokratie als solche. Barrierefrei, Eintritt frei. https://bildungsverein.de/vortrage/systemkrise/	
7. November und 5. Dezember 14.00 – 18.00 Uhr	Stadtteilzentrum Ricklingen, Anne-Stache-Allee 7 Upcycling Workshop im Namen der Nähwerkstatt Gemeinsames Nähen und Upcycling für Frauen. Teilnahme kostenlos, Zugang nicht stufenlos erreichbar, Anmeldung über 0511 168-49595 oder Stadtteilzentrum-Ricklingen@Hannover-Stadt.de https://www.hannover.de/Kultur-Freizeit/ (Stichwort: Nähwerkstatt)	
9. November 13.00 – 16.00 Uhr	Stadtteilzentrum Ricklingen, Anne-Stache-Allee 7 Tauschzeit Tauschrausch statt Kaufrausch. Teilnahme kostenlos, ohne Anmeldung. Zugang nicht stufenlos erreichbar, https://www.hannover.de/Kultur-Freizeit/ (Stichwort: Tauschrausch)	
10. November 20.00 Uhr	Conti-Foyer im Conti-Campus, Königsworther Platz 1 »Unverdiente Ungleichheit« – Warum wir Vermögen besteuern müssen Lesung und Diskussion mit der Politikwissenschaftlerin Martyna Linartas über die Erbengesellschaft Deutschlands. Weitere Infos siehe Rückseite und unter https://www.literarischesalon.de/2025/08/17/unverdiente-ungleichheit/	
11. November 18.00 – 19.30 Uhr	Online oder Leibniz Universität Hannover, Königlicher Pferdestall, Appelstraße 7 BITTE MOTOR ABSTELLEN! – Über die kulturelle und ökologische Bedeutung von Parkplätzen und Garagen Von Technik über stadtplanerische Aspekte bis zur aktiven Mobilität behandeln vier spannende Vorträge ein breites Themenpektrum im Bereich der nachhaltigen Mobilität. Barrierefrei, Teilnahme kostenlos. https://www.uni-hannover.de/de/universitaet/aktuelles/veranstaltungen	
11. November 18.30 Uhr	Niedersächsisches Landesmuseum Hannover, Willy-Brandt-Allee 5 Vom Überfluss ohne Flüsse. Die polynesische Insel Niue und das Verhältnis zum Wasser Auf Niue gibt es keine Flüsse. Das barg besonders in der vorkolonialen Zeit viele Herausforderungen, die sich auch auf die Sozialstruktur auswirkten. Bis heute ist das Konzept von /Mahu*, */Überfluss, wichtig. Zugleich unterlag der Zugang zum Meer bestimmten Regeln, die sich erst allmählich ändern. Barrierefrei, Eintritt kostenlos, Spende willkommen. www.ethno-hannover.de	
12. November 19.00 Uhr	„Alte Schule“ Wülfersode, Kirchbichler Straße 6 Totholz = totes Holz? Von wegen! Vortrag über ökologische Bedeutung von Totholz – Totholz als naturnahes Gestaltungselement im Garten zur Biodiversitätsförderung. Eintritt frei, ohne Anmeldung. https://umweltzentrum-hannover.de	
13. November 15.00 – 17.30 Uhr	Katholische Familienbildungsstätte Hannover, Goethestraße 31 Adventskalender mit Samen für das neue Jahr gemeinsam gestalten Zusammen werden wir für einen Adventskalender basteln, der als Samenkalender durchs neue Jahr führt: mit Samen, Anregungen und guten Gedanken. Kinder ab 6 Jahre dürfen mit Begleitung dabei sein, barrierefrei, kostenlos, wenn möglich Wollreste/ Fäden und Nadeln mitbringen. Anmeldung über: bildung@kath-fabi-hannover.de https://www.kath-fabi-hannover.de (Stichwort: Kreatives - Gesundheit)	
14. November 17.00 – 20.45 Uhr	VHS Hannover, Burgstraße 14 Slow & Lecker: Hülsenfrüchte – lokales Superfood In diesem Kochkurs der Reihe „Slow & Lecker“ dreht sich alles um das Thema Hülsenfrüchte. Sie lernen verschiedene Arten und ihre Zubereitung kennen und erfahren etwas über ihren Anbau. Teilnahmegebühr 50,00 Euro, Anmeldung über kultur.vhs@hannover-stadt.de . www.vhs-hannover.de/kochen	
14. November Ab 17.15 Uhr	Tagungszentrum Schloss Herrenhausen, Herrenhäuserstraße 5 Verführt durch die Krise: Science Movie Night mit „Je suis Karl“ In einer polarisierten Welt werden junge Menschen durch Krisen und soziale Medien zunehmend anfällig für radikale Ideologien. Welche Mechanismen dahinterstecken und wie sie die Gefahr von Extremismus verstärken, erfährt ihr bei der Science Movie Night. Barrierefrei, Eintritt frei. https://www.volkswarenstiftung.de/de/veranstaltungen (Stichwort: Je suis Karl)	
15. November 10.00 – 17.00 Uhr	Umweltbildung diskriminierungsfrei gestalten Workshop für Multiplikator*innen aus BNE und Umweltbildung mit Tipps und Argumentationsstrategien, um rechtsextremen Ideologien im Umwelt- und Naturschutz wirksam zu begegnen. Anmeldungen bis 1. November an: wildnis-lotsen@hannover-stadt.de https://www.nf-farn.de	
17. – 29. November Öffnungszeiten der Stadtbibliothek Kleefeld	Stadtbibliothek Kleefeld, Rupensteinerstraße 6/8 Abfallvermeidungswochen – Kleidungskonsum Zur europäischen Woche der Abfallvermeidung informiert KLEEFELD UNVERPACKT, zusammen mit der Stadtbibliothek Kleefeld, zum Kleidungskonsum und den Folgen für die Mitwelt und lädt zum Mitmachen ein. Schauen Sie gern vorbei! Barrierefrei, Teilnahme kostenfrei. www.kleefeld-unverpackt.de	
18. November 10.00 – 12.00 Uhr	Online Der Wasserverbrauch Künstlicher Intelligenz Globale Verteilungsfragen und die Auswirkungen digitaler Infrastrukturen Das Seminar beleuchtet die oft übersehenen Wasserfolgen von KI und fragt: Wie kann KI nachhaltig gestaltet werden? Online, Anmeldung erforderlich über https://calendar.boell.de/de/event/der-wasserverbrauch-kuenstlicher-intelligenz .	
18. November 17.00 – 20.45 Uhr	VHS Hannover, Burgstraße 14 Ganz ohne Gans – Das vegane Weihnachtsmenü Lernen Sie in diesem Kochkurs, ein schmackhaftes, veganes Weihnachtsmenü zuzubereiten! Teilnahmegebühr 59,00 Euro, Anmeldung über kultur.vhs@hannover-stadt.de . www.vhs-hannover.de/kochen	
19. November 10.00 – 17.30 Uhr	Landwirtschaftskammer Niedersachsen, Wunstorfer Landstraße 9 Vom Alltagsbraten zur Ackerbohne? Ernährung zwischen lokalem Genuss und globaler Verantwortung Die Fachtagung des Projekts „Weltbaustelle Ernährung“ diskutiert Niedersachsens Ernährung der Zukunft mit Fokus auf Fleischkonsum und alternativen Eiweißquellen. Weitere Infos siehe Rückseite und unter https://ven-nds.de/schwerpunkte/ (Stichwort: Weltbaustelle)	
19. November 20.00 Uhr	Lichthof im Welfenschloss, Welfengarten 1 »Hoffnungslos optimistisch« – Sind wir noch zu retten? Lesung und Diskussion mit dem Journalisten und Fernsehmoderator Dirk Steffens über die Klimakrise und Optimismus. Weitere Infos siehe Rückseite und unter https://www.literarischesalon.de/2025/08/15/hoffnungslos-optimistisch/	
20. November 9.00 – 16.00 Uhr	Stadtteilzentrum Ricklingen, Anne-Stache-Allee 7 Wasser und Klima schützen – Eine Experimentierwerkstatt Fortbildung für Grundschulen und Sek I, in der zahlreiche Experimente durchgeführt werden, die den Treibhauseffekt und die Auswirkungen des Klimawandels greifbar machen und zeigen, wie schwer es ist, verschmutztes Wasser zu reinigen. Weitere Infos siehe Rückseite und unter https://www.hannover.de/Leben-in-der-Region-Hannover/Umwelt-Nachhaltigkeit/ (Stichwort: Fortbildung Lehrkräfte)	
23. November 19.00 Uhr	Hölderlin eins, Großer Saal, Hölderlinstraße 1 The North Drift – Plastik in Strömen Der Filmemacher Stefan Kraus beginnt GPS-Bojen zu bauen, um die Wege von Plastikmüll durch deutsche und internationale Gewässer nachzuverfolgen. Ein Roadtrip, der die Augen öffnet, dass alle Menschen von Plastik-Müll-Verschmutzungen betroffen sind. Mit anschließender Diskussionsmöglichkeit. Barrierefrei, Teilnahme ab 6,00 Euro, Anmeldung über kleefeld-unverpackt@hoelderlin-eins.de . https://hoelderlin-eins.de/veranstaltung/the-north-drift-plastik-in-stroemen/	
25. November 16.00 – 18.30 Uhr	Katholische Internationale Zentrum Hannover- KIZH, Marschnerstraße 34 Kreativ und nachhaltig zu Weihnachten feiern! Im Workshop stellen wir kleine Geschenke, Verpackungen und Deko zu Weihnachten mit recycelbaren Materialien und Elementen der Natur her. Wenn möglich Altpapier, Wollreste, Nutzbares zum Basteln usw. mitbringen. für alle, auch Familien mit Kinder ab 6 Jahren. Anmeldung über rhina.colunge-peters@bistum-hildesheim.de . http://kizh.org/	
25. November 18.00 Uhr	Xplanatorium Herrenhausen, Herrenhäuser Str. 5 Vom Abfall zur Ressource – Wie können wir verantwortungsvoll mit unserem Müll umgehen? In Rahmen des Herrenhausen Xchange möchten wir gemeinsam mit dir und Expert*innen beleuchten, wie Müllvermeidung und -trennung im Alltag verbessert werden kann. Mit deiner Expert*innen begegnen! Weitere Infos siehe Rückseite und unter https://www.volkswarenstiftung.de/de/veranstaltungen/ (Stichwort: Abfall)	
9. Dezember 18.30 Uhr	Niedersächsisches Landesmuseum Hannover, Willy-Brandt-Allee 5 Wasser unter der Wüste! Qanat, Karez, Falaj, Foggara Die Anlage von unterirdischen Kanälen, die in Wüsten und wasserarmen Gebieten über viele Kilometer Frischwasser zu Siedlungen und Feldern führten, waren Meisterleistungen der Ingenieure. Mittelasien und Nordafrikas. Viele dieser hochkomplexen Kanalsysteme sind seit mehreren Jahrtausenden in Betrieb. Barrierefrei. www.ethno-hannover.de	

4. NOVEMBER 9.00 - 16.00 UHR

Auf dem Weg zur fairen Kita – Gerechtigkeit als Thema in der pädagogischen Arbeit und in der Einrichtung

Stadtteilzentrum Stöcken, Eichsfelder Straße 101

Die Fortbildung zeigt, wie Erzieher*innen und Sozialassistent*innen den Kindern die Welt nahebringen und mit ihnen über das Thema Gerechtigkeit ins Gespräch kommen können.

Es werden kindgerechte und anschauliche Methoden vorgestellt, mit denen es möglich ist, mit den Kindern über das Thema Gerechtigkeit ins Gespräch zu kommen. Produkte aus dem Globalen Süden dienen dabei als Anknüpfungspunkte. Die Teilnehmenden erfahren, wie sie den Kindern zeigen können, wo und wie Kakao, Orangen, Bananen und Baumwolle angebaut werden - und welche Menschen in den Plantagen arbeiten.

Themen sind dabei u.a. ausbeuterische Kinderarbeit einerseits und Kinderrechte andererseits. Es werden Möglichkeiten aufgezeigt, wie im direkten Lebensumfeld Veränderungen herbeigeführt und Mitmenschen sensibilisiert werden können. Der Faire Handel ist dabei ein Baustein.

Abschließend wird die Auszeichnung „FaireKITA“ vorgestellt. Diese ermöglicht, das faire Engagement der Einrichtung sichtbar gemacht werden.

Hinweise

Zielgruppe: Erzieher*innen und Sozialassistent*innen aus Einrichtungen im Stadtgebiet Hannover (alle Träger). Anmeldung erforderlich bis zum 28. Oktober 2025. Kostenfreie Veranstaltung. Barrierefrei.

Kontakt

Landeshauptstadt Hannover, Nachhaltigkeitsbüro, Udo Büsing, Tel. 0511 168 4 65 96
nachhaltigkeit@hannover-stadt.de www.faire-kita-hannover.de

4. NOVEMBER 17.00 - 19.30 UHR

BOKASHI: der Super-Kompost aus dem Eimer

Bürgerhaus Misburg, Seckbruchstraße 20

Eigenen Dünger aus Essensresten herstellen.

Die Verarbeitung von eigenen Resten zu Kompost ist ein entscheidender Beitrag für unsere Umwelt. Besonders Bokashi ist hier für Städter eine interessante Variante des Sammelns von organischen Resten, da bei dieser Methode wirklich alles hineindarf. Anschließend fermentiert der Kompost im geschlossenen Eimer. Es gibt verschiedene Möglichkeiten, wie man diese enorm nährstoffreiche Bokashi-Masse weiterverwenden kann.

Jennifer und Vladyslav von Langes Gemüseglück erzählen, was es mit Bokashi auf sich hat und zeigen, wie man einfache DIY Bokashi-Eimer sofort einsetzen kann.

Hinweise

Teilnahmegebühr 7,00 Euro, mit HAP 3,50 Euro. Anmeldung erforderlich.

Kontakt

Kulturbüro Misburg-Anderlen, Leila Semaan, Tel. 0511 168 3 192 9
kulturbuero-misburg@hannover-stadt.de www.buergerhaus-misburg.de

10. NOVEMBER 20.00 UHR

»Unverdiente Ungleichheit« - Warum wir Vermögen besteuern müssen

Conti-Foyer, Conti-Campus, Königsworther Platz 1

Lesung und Diskussion mit der Politikwissenschaftlerin Martyna Linartas.

Deutschland ist eine Erbengesellschaft. Mehr als die Hälfte der Vermögen wird nicht erarbeitet, sondern vererbt. Die Kluft zwischen Arm und Reich vergrößert sich; gesellschaftlicher Aufstieg wird schwieriger. Alle Statistiken zeigen, dass die Verteilung der Vermögen und nicht die der Einkommen zentrale Triebfeder der wachsenden Ungleichheit in Deutschland ist. Ein Mittel zur Korrektur dieser Entwicklung ist laut Martyna Linartas die viel diskutierte Erbschaftssteuer. In ihrem Buch Unverdiente Ungleichheit zeichnet sie die Geschichte dieser Steuer nach.

Hinweise

Eintritt 12, ermäßigt 6 Euro, Studierende der LUH frei. In Kooperation mit dem ASTa der Leibniz Uni Hannover. Barrierefrei

Kontakt

Literarischer Salon Hannover, Tel. 0511 762 82 32, E-Mail: info@literarischer-salon.de
<https://www.literarischesalon.de/2025/08/17/unverdiente-ungleichheit/>

19. NOVEMBER 10.00 - 17.30 UHR

Vom Alltagsbraten zur Ackerbohne?

Ernährung zwischen lokalem Genuss und globaler Verantwortung

Landwirtschaftskammer Niedersachsen, Wunstorfer Landstraße 9

Die Fachtagung des Projekts „Weltbaustelle Ernährung“ diskutiert Niedersachsens Ernährung der Zukunft mit Fokus auf Fleischkonsum und alternativen Eiweißquellen.

Fleischkonsum und -produktion – ein globales Thema mit niedersächsischer Verantwortung.

Die Verarbeitung von eigenen Resten zu Kompost ist ein entscheidender Beitrag für unsere Umwelt. Besonders Bokashi ist hier für Städter eine interessante Variante des Sammelns von organischen Resten, da bei dieser Methode wirklich alles hineindarf. Anschließend fermentiert der Kompost im geschlossenen Eimer. Es gibt verschiedene Möglichkeiten, wie man diese enorm nährstoffreiche Bokashi-Masse weiterverwenden kann.

Jennifer und Vladyslav von Langes Gemüseglück erzählen, was es mit Bokashi auf sich hat und zeigen, wie man einfache DIY Bokashi-Eimer sofort einsetzen kann.

Hinweise

Teilnahmegebühr 7,00 Euro, mit HAP 3,50 Euro. Anmeldung erforderlich.

Kontakt

Kulturbüro Misburg-Anderlen, Leila Semaan, Tel. 0511 168 3 192 9
kulturbuero-misburg@hannover-stadt.de www.buergerhaus-misburg.de

Jennifer und Vladyslav von Langes Gemüseglück erzählen, was es mit Bokashi auf sich hat und zeigen, wie man einfache DIY Bokashi-Eimer sofort einsetzen kann.

Hinweise

Teilnahmegebühr 7,00 Euro, mit HAP 3,50 Euro. Anmeldung erforderlich.

Kontakt

Kulturbüro Misburg-Anderlen, Leila Semaan, Tel. 0511 168 3 192 9
kulturbuero-misburg@hannover-stadt.de www.buergerhaus-misburg.de

Kontakt

Kulturbüro Misburg-Anderlen, Leila Semaan, Tel. 0511 168 3 192 9
kulturbuero-misburg@hannover-stadt.de www.buergerhaus-misburg.de

Jennifer und Vladyslav von Langes Gemüseglück erzählen, was es mit Bokashi auf sich hat und zeigen, wie man einfache DIY Bokashi-Eimer sofort einsetzen kann.

Hinweise

Teilnahmegebühr 7,00 Euro, mit HAP 3,50 Euro. Anmeldung erforderlich.

Kontakt

Kulturbüro Misburg-Anderlen, Leila Semaan, Tel. 0511 168 3 192 9
kulturbuero-misburg@hannover-stadt.de www.buergerhaus-misburg.de

Jennifer und Vladyslav von Langes Gemüseglück erzählen, was es mit Bokashi auf sich hat und zeigen, wie man einfache DIY Bokashi-Eimer sofort einsetzen kann.

Hinweise

Teilnahmegebühr 7,00 Euro, mit HAP 3,50 Euro. Anmeldung erforderlich.

Kontakt

Kulturbüro Misburg-Anderlen, Leila Semaan, Tel. 0511 168 3 192 9
kulturbuero-misburg@hannover-stadt.de www.buergerhaus-misburg.de

Jennifer und Vladyslav von Langes Gemüseglück erzählen, was es mit Bokashi auf sich hat und zeigen, wie man einfache DIY Bokashi-Eimer sofort einsetzen kann.

Hinweise

Teilnahmegebühr 7,00 Euro, mit HAP 3,50 Euro. Anmeldung erforderlich.

Kontakt

Kulturbüro Misburg-Anderlen, Leila Semaan, Tel. 0511 168 3 192 9
kulturbuero-misburg@hannover-stadt.de www.buergerhaus-misburg.de

Jennifer und Vladyslav von Langes Gemüseglück erzählen, was es mit Bokashi auf sich hat und zeigen, wie man einfache DIY Bokashi-Eimer sofort einsetzen kann.

Hinweise

Teilnahmegebühr 7,00 Euro, mit HAP 3,50 Euro. Anmeldung erforderlich.

Kontakt

Kulturbüro Misburg-Anderlen, Leila Semaan, Tel. 0511 168 3 192 9
kulturbuero-misburg@hannover-stadt.de www.buergerhaus-misburg.de

Jennifer und Vladyslav von Langes Gemüseglück erzählen, was es mit Bokashi auf sich hat und zeigen, wie man einfache DIY Bokashi-Eimer sofort einsetzen kann.

Hinweise

Teilnahmegebühr 7,00 Euro, mit HAP 3,50 Euro. Anmeldung erforderlich.

Kontakt

Kulturbüro Misburg-Anderlen, Leila Semaan, Tel. 0511 168 3 192 9
kulturbuero-misburg@hannover-stadt.de www.buergerhaus-misburg.de

Jennifer und Vladyslav von Langes Gemüseglück erzählen, was es mit Bokashi auf sich hat und zeigen, wie man einfache DIY Bokashi-Eimer sofort einsetzen kann.

Hinweise

Teilnahmegebühr 7,00 Euro, mit HAP 3,50 Euro. Anmeldung erforderlich.

Kontakt

Kulturbüro Misburg-Anderlen, Leila Semaan, Tel. 0511 168 3 192 9
kulturbuero-misburg@hannover-stadt.de www.buergerhaus-misburg.de

Jennifer und Vladyslav von Langes Gemüseglück erzählen, was es mit Bokashi auf sich hat und zeigen, wie man einfache DIY Bokashi-Eimer sofort einsetzen kann.

Hinweise

Teilnahmegebühr 7,00 Euro, mit HAP 3,50 Euro. Anmeldung erforderlich.

Kontakt

Kulturbüro Misburg-Anderlen, Leila Semaan, Tel. 0511 168 3 192 9
kulturbuero-misburg@hannover-stadt.de www.buergerhaus-misburg.de

Jennifer und Vladyslav von Langes Gemüseglück erzählen, was es mit Bokashi auf sich hat und zeigen, wie man einfache DIY Bokashi-Eimer sofort einsetzen kann.

Hinweise

Teilnahmegebühr 7,00 Euro, mit HAP 3,50 Euro. Anmeldung erforderlich.

Kontakt

Kulturbüro Misburg-Anderlen, Leila Semaan, Tel. 0511 168 3 192 9
kulturbuero-misburg@hannover-stadt.de www.buergerhaus-misburg.de

Jennifer und Vladyslav von Langes Gemüseglück erzählen, was es mit Bokashi auf sich hat und zeigen, wie man einfache DIY Bokashi-Eimer sofort einsetzen kann.

Hinweise

Teilnahmegebühr 7,00 Euro, mit HAP 3,50 Euro. Anmeldung erforderlich.

Kontakt

Kulturbüro Misburg-Anderlen, Leila Semaan, Tel. 0511 168 3 192 9
kulturbuero-misburg@hannover-stadt.de www.buergerhaus-misburg.de

Jennifer und Vladyslav von Langes Gemüseglück erzählen, was es mit Bokashi auf sich hat und zeigen, wie man einfache DIY Bokashi-Eimer sofort einsetzen kann.

Hinweise

Teilnahmegebühr 7,00 Euro, mit HAP 3,50 Euro. Anmeldung erforderlich.

Kontakt

Kulturbüro Misburg-Anderlen, Leila Semaan, Tel. 0511 168 3 192 9
kulturbuero-misburg@hannover-stadt.de www.buergerhaus-misburg.de

Jennifer und Vladyslav von Langes Gemüseglück erzählen, was es mit Bokashi auf sich hat und zeigen, wie man einfache DIY Bokashi-Eimer sofort einsetzen kann.

Hinweise

Teilnahmegebühr 7,00 Euro, mit HAP 3,50 Euro. Anmeldung erforderlich.

Kontakt

Kulturbüro Misburg-Anderlen, Leila Semaan, Tel. 0511 168 3 192 9
kulturbuero-misburg@hannover-stadt.de www.buergerhaus-misburg.de

Jennifer und Vladyslav von Langes Gemüseglück erzählen, was es mit Bokashi auf sich hat und zeigen, wie man einfache DIY Bokashi-Eimer sofort einsetzen kann.

Hinweise

Teilnahmegebühr 7,00 Euro, mit HAP 3,50 Euro. Anmeldung erforderlich.

Kontakt

Kulturbüro Misburg-Anderlen, Leila Semaan, Tel. 0511 168 3 192 9
kulturbuero-misburg@hannover-stadt.de www.buergerhaus-misburg.de

Jennifer und Vladyslav von Langes Gemüseglück erzählen, was es mit Bokashi auf sich hat und zeigen, wie man einfache DIY Bokashi-Eimer sofort einsetzen kann.

Hinweise

Teilnahmegebühr 7,00 Euro, mit HAP 3,50 Euro. Anmeldung erforderlich.

Kontakt